Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 20 (1913)

Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

versagt aber die Zuschüsse, so daß die Katholiken dann doppelte Schullasten haben. Bei uns in Basel, Zürich 2c. sind die Katholiken noch viel schlimmer dran, sie dürfen keine Privatschulen aus eigenem Gelbe gründen und erhalten.

— Die Katholiken werden zu den Lasten des protest. Schulwesens herangezogen in Braunschweig, Hamburg, Bremen, Lübeck, Altenburg, Koburg-Gotha, Meiningen, Rudolstadt, Sondershausen und in beiden

Reuß.

4. Freußen. Erfolgt die Neuregelung der Lehrerbesoldung nicht bald, so fordert die Lehrerschalt unisono Teuerungszulagen. Denn die gewaltige Steigerung der Preise fast aller Lebensbedürfnisse seit 1909

zwingt zu diefem Schritte.

5. Essaß. Der Straßburger Lehrerverein und der kath. Lehrerverein haben dem Gemeinderat in Straßburg ein Ansuchen gestellt um Gehaltsaufbesserung. Sie fordern vom 26.—29. Jahre 2400 Mt. und dann je alle 3 Jahre 300 Mt. mehr, bis zu 4800 Mt. mit dem 50. Jahre. — Neuerlich gab es Gehaltszulagen vom 3.—21. Amtsjahre 100 Mt., vom 21.—24 = 200 und vom 24. ab 300 Mt. Es herrscht Unzufriedenheit.

6. Frankreich. Immer weniger junge Leute wollen Lehrer wers den. Bor 6 Jahren waren es 4909, die nach dem Lehrerberuse zungelten, heute noch 3692. Auch das Notenergebnis der Kandidaten sinkt immer. Es wächst im franz. Staatsschulgetriebe nur die Zahl der ju-

gendlichen Ungebandigten und ber Berbrecher.

7. Morwegen. Beim Schul- und Universitäts-Unterrichte stehen Frauen und Männer in gleichen Rechten. Bei Anstellung von Frauen ging man aber bis jest nur auf 2760 Mt. In Bergen können künstig Frauen auch Rektoren von Volksschulen werden und zwar mit gleichen Gehältern wie Männer.

Von grossem

Vorteil für Verlobte

und Familien, sowie für Inhaber von Hotels u. Pensionen etc. ist es, unsern neuen, reich illustrierten Spezialkatalog über massiv-silberne und schwer-versilberte Bestecke u. Tafelgeräte sorgfältig zu studieren. Niemand wird es bereuen. Wir senden ihn auf Wunsch gratis und franko.

E. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN, Kurplats No. 44.

Brunnen

Hotel-Restaurant Kütli

Der tit. Lehrerschaft, Schulen u. Bereinen bestens empsohlen. Bescheibene Preise. Telephon 57. (OF 885) 480

am Bierwaldftätterfee

Bef. B. S. Lang-Inderbibin.

Hotel Bahnhof Brugg

(Neu eröffnet.)

Grosse Lokalitäten für Schulen u. Vereine. Altbekanntes Renommé für Küche und Keller. Alkoholfreie Getränke. Preisermässigung für die titl, Lehrerschaft. Höfl, empfiehlt sich Emil Lang. 100

Todes = Anzeigen

Trauer-Bildchen

liefern billig, schnell und schön

Eberle & Ridenbach, Einfiedeln.



Beliebtes Reiseziel und Sommeraufenthalt a. d. Route: Brünigbahn-Melchthal-Stöckalp-Melchsee-Frutt-Jochpass-Engelberg oder Meiringen

Kurhaus & Reinhard, Melchsee-Frutt am See Pension Reinhard, Melchsee-Frutt 1900 m ü. M.

Bestempfohlenes Haus. Elekt. Licht. Heizung. Post, Telephon. Benussreich. neuhelebend, Kuraufenth. in reinster Gebirgsluft u. grossart. florareichen Hochtale. Entzück. Gebirgspanorama. Ruhige, ausged. Spazierg. u. Gebirgst. Restaurant. Pensionspreise v. 6 Fr. an. Schul. u. Vereine Extrarab. Portier, Bahnhof Sarnen. H 2062 Lz Prosp. A. Reinhard-Bucher.

Waldhaus Stöckalp, Zwischenstation.

Alkoholfreies Restaurant und Gasthof z. "Schäfligarten" in Rorschach

3 Minuten vom Hafenbahnhof empfiehlt sich den tit. Schulen und Gesellschaften für sämtliche Mahlzelten. Grosser schattiger Garten 400 Personen fassend Grosser Saal für 300 Personen.

Kaffee, Tee, Chokolade, sowie frisches Gebäck zu jeder Tageszeit.

71

Weesen Für Schul- und Vereinsausflüge an den herrlichen Walensee ist speziell eingerichtet und best gelegen Grosse geschützte Gartenwirtschaft z. Hotel Bahnhof mitten im Gebirgspanorama nur 3 Min. vom See, Sehr beliebter Aufenthalt nach Kerenzerbergtouren. Schüler- u. Vereins-Diners zu ermässigt. Preisen. Anmeld. erwünscht. Es empfiehlt sich den HH. Lehrern best. Hans Weitl-Egli.

Altstätten, Rheintal, Felsenburg

5 Min. vom Altstätter-Gais Bahnhof entfernt

Garten- und Speisewirtschaft; schöner Aussichtspunkt! Grosser schattig. Garten mit geschlossener Halle für 100 Personen und gedeckte Rondelle ebenfalls für 100 Personen. Total 500 Personen Platz. Für Schulen und Vereine sehr geeignet! Telephon 62. Höfl. empfehlen sich 75 P. & J. Gächter.



15

Aeusserst genussreiche und lohnende Fahrt vom Rheintal ins Appenzellerland und umgekehrt. Höhendifferenz 550 m.

Taxe pro Person:

Schulen der I. Altersstufe (unter 12 Jahren) Schulen der II. Altersstufe (über 12 Jahren)

Gesellschaften

Von Alstätten S. B. B. nach Gais od. umgekehrt

Fr. 0.45

Fr. 0.70

Fr. 0.90

Schulen und Gesellschaften werden nach Verständigung mit der Betriebsdirektion ohne Zuschlag auch mit Extrazügen befördert.

Betriebsdirektion in Altstätten (Rheintal.)

Inserate find an Haasenstein & Pogler, Enzern zu richten.

Stellenausschreibung Sekundarschule Küßnacht (Schwyz).

Die Stelle eines Lehrers der Sekundarsschule Küßnacht wird zur Besetzung ausgesschrieben. Anmeldungen, denen beizufügen sind Reises und Leumundszeugnisse, wolle man an hochw. Hrn. Pfarrer Wilh. Cattani, Küßsnacht. Der Anmeldetermin geht zu Ende mit 20. Juni 1913. Gehalt 2400 bis 3000 Fr. je nach Uebereinkunft.

Rüfnacht, ben 30. Mai 1913.

Shulrat Kühnacht.

Hotel Pension Rütliblick

Morschach ob Brunnen. 3 Minuten vom Axenstein. Schönstes Reiseziel für Schulen und Gesellschaften, wofür bestens eingerichtet. Dîners von 90 Cts. an. Auskunft durch G. Kumpf. (H 1949 Lz) 80

Seelisberg. Schiffstation Treib und Rütli.

Unterzeichneter empfiehlt den werten Kollegen sein "Hotel Waldegg" für Ferienaufenthalt und Schulausflüge bestens. Gute Verpflegung. Mässige Preise.

Telephon No. 8.

79 J. Truttmann-Redling, Lehrer.

Meiringen

Park-Hotel Oberland

gegenüber dem Bahnhof

hält sich Vereinen, Gesellschaften und Schulen bestens empfohlen. Grosser Restaurationsgarten, Gute Küche, reelle Weine, in und ausländische Biere, alkoholfreie Getränke. Mässige Preise. Telephon Nr. 58.

Besitzer: Chr. Brennenstuhl.

J. Ehrsam-Müller

Zürich-Industriequartier

Schreibheffe-Fabrik mit allen Maschinen der Neuzeit und beste Bezugsquelle der Schreibhefte jeder Art.

Zeichnenpapiere in den vorzüglichsten Qualitäten sowie alle auderen Schulmaterialien.

Schultinte. Schiefer-Wandtafeln stets am Lager.
Preiscourant und Muster gratis und franko.

Nidel-Butter

Garant. reine Naturbutter
ZUM Einsieden
per Kilo Fr. 2.65.

Versand in Körben von 10, 20, 30 und 50 Kilo. — Weniger als 10 Kilo versende nicht.

Höfl. empfiehlt sich

Franz Fassbind, Brunnen.

Die Herren Lehrer werden höfl. gebeten, bei

Schul- und

Vereinsausflügen

die Inserenten dieses

Organs zu berücksichtigen.

Die Buchdruderei Gberle & **Nidenbach**

Gberle & Ridenbad in Ginsiedeln

empfiehlt sich zur Anser, tigung sämtlicher Druck, arbeiten für Geistliche und Lehrer, Vereine und Behörden.

Inserate

in ben

"Fädag. Blätter"
finden in der ganzen tatholischen Schweiz weitefte Berbreitung.

Dampfschiffrestauration Dierwaldstättersee

"Znüni – Mittagessen – Zobig"

für Schulen zu billigen Spezialansätzen, bei rechtzeitiger Anfrage oder Bestellung. Mit höslicher Empsehlung Rudolf Mahler, Dampsschiffrestaurateur, Seidenhofstraße 10, Augern.

Telegramme: Dampfschiffwirt Luzern.

Lindenhof ## St. Fiden

3 Minuten von Kirche u. Bahnhof St. Fiden. Grösstes alkoholfreies Haus von Gross-St. Gall.

Wir empfehlen Schulen und Vereinen unsere sehenswerten Lokale für den Mittagstisch und das Vesperbrot.

H 587 G

34 Essen zu jeder Tageszeit von 65 Cts. an.

Frutigen

88

Berner Oberland

Bahnhof-Hotel und Restaurant

Schulen, Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen. Geräumige Lokalitäten. Vorteilhafte Arrangements für Wagen- und Breakfahrten. 72 Besitzer: Fr. Hodler-Egger.

Bergli Glarus,



80 m über der Stadt. Schönster Aussichtspunkt in nächster Nähe, 20 Minuten vom Bahnhof. Großer, schattiger Garten. Waldpromenade. Kalte u. warme Speisen. Für Schulen Preisermäßigung. H599Gl Telephon Nr. 207. G. Schedel-Wanner.

Dachsen am Rheinfall

Hotel Bahnhof (vorm. Witzig)

nächster Aussteigeplatz für Rheinfallbesucher 10. Min. Schöne Säle. Grosse ged. Restaurationshalle. Parkanlagen u. Spielplätze. Höflichst empfehlend

Familie Welti, Propr.

Hotel und Pension SONNE,

Andermatt a. Gotthard.

Gut eingerichtetes Haus mit 45 Betten. Den Herren Lehrern für Schülerreisen bestens empfohlen. — Für Fahrten stehen grosse Breaks zur Verfügung. — Telephon Nr. 26.

Paul Nager, Propr.

Wer

DCHWC1701190HG TWHITCHINITOHIO

Rindern ein nützlich.

Geschenk

machen will, der bestelle den

, Kindergarten'.

Monatlich 2 Num= mern, Preis des ganzen Jahrganges

♣ Fr. 1.50

Gberle & Rickenbach, Einstedeln.

Einfiedler kath. Polksbibliothek "Nimm und ließ!"

Jede Nummer bildet eine abgeschlossene Ers zählung und kostet 64 Seiten stark

nur 10 Rappen.

Bis jest sind erschienen: "Kinderbibliothet" 56 Boch. — "Volksbibliothet" 172 Boch. —

Ausführliche Verzeichen niffe find zu beziehen vom Verlag

Sberle & Rickenbach, Ginfiedeln.